

Propädeutik II, Sommersemester

2012



Aufgabe:

Was würdet ihr sagen, wenn euch ein Ersti fragt, wie das Seminar bei Jan Vetter ist und ob er/ sie es wählen soll?

Also Du möchtest Propädeutik beim Jan Vetter nehmen? Bist Du Dir sicher? Ich meine im Vergleich zu den (meisten) anderen Seminaren nennt man sein Seminar anspruchsvoll und anstrengend. Du musst tatsächlich zwei Prüfungsleistungen ablegen, die nicht aus einem 5minütigen Input-Referat bestehen. Beim Jan heisst es zuhören und arbeiten.

Aber natürlich hört sich das jetzt erstmal schlimmer an als es wirklich ist. Denn im Gegensatz zu den anderen Propädeutikseminaren kannst Du hier wirklich was lernen. Vor allem bist Du gut geschult um Hausarbeiten zu schreiben und Präsentationen zu halten. Und im Zitieren bist Du dann eh der King! Also überleg es Dir gut! Ich würde Dir zum Jan raten, wenn Du ernsthaft studieren willst! Alles Gute!

Sehr anspruchsvoll, theorieüberladen (teilweise). Gute Vorbereitung auf wissenschaftliches Arbeiten & Informationsveranstaltungen (PC-Programme, Bib-Einführung). Leider oft nicht ganz klare Aussagen oder Hilfestellungen (sorgte für Unsicherheit bei der Hausarbeit und unstrukturiertes Arbeiten). Späte Aufklärung bzw. Festlegung Forschungsvorhaben. Klare Strukturierung erwünscht! Folien sehr textlastig (Verarbeitung Input ist so schwierig). Gute Versorgung mit Infomaterial. Empfehlung Seminar: vielleicht (Geschmackssache).

Propädeutik II, Sommersemester 2012



Wer ein Seminar mit klaren Vorgaben was Prüfungsleistung und was zu lesende Literatur sich wünscht, ist beim Herrn Vetter völlig falsch. Es ist sehr informell und locker was Umgangsformen angeht, dennoch mindert dies nicht den Eigenaufwand den jeder Student leisten muss, um den Kurs zu bestehen. Ein regelmässiges und reges teilnehmen ist Grundvoraussetzung was manchmal anstrengend aber stets begründet ist, um an seinem/einem Leistungsteilprüfung voranzukommen. Inhaltlich werden grundlegende Informationen vermittelt, aber man muss sich schon selbst in die Themen weiter einlesen. Mir persönlich hat dieser Kurs mehr gebracht als vorgefertigte Themenvorgaben.

Wenn Du auf das folgende Studium gut vorbereitet werden willst und bereit bist regelmässig zu erscheinen und zudem auch Ansprüche an Dich selbst stellst, dann ist das auf jeden Fall das richtige Seminar für Dich. Allerdings ist das kein Propädeutik-Kurs, in dem Du besonders faul sein kannst ☺. Ich konnte aber so gut wie alle Informationen auch für andere Seminare wiederverwenden und mir wurde viel Unsicherheit genommen, die ich zu Beginn des Studiums noch hatte.

... ich würde das Seminar weiterempfehlen, weil man sehr gut geleitet wird beim Erstellen von Hausarbeiten und Sozialforschung. Man muss viel machen, aber dann gelingen andere Hausarbeiten in anderen Seminaren mit Leichtigkeit. Man hat Freiraum für eigene Ideen und bei Fragen und Problemen findet man immer Hilfe.

Propädeutik II, Sommersemester 2012



Negativ: Ich fand das Seminar teils etwas zu lang. Themen wurden zu lange besprochen. Kleinigkeiten wurden mir auch persönlich etwas zu lang in die Länge gezogen.

Positiv: Im Seminar, das Klima hat mir super gefallen, Jan Vetter war sehr offen und ist auf jede Frage immer sehr nett drauf eingegangen. Fachlich ist er immer sehr gut vorbereitet. Weiter so!!!

Sehr anspruchsvoll, aber hilfreich. Man lernt viel dazu, was man später braucht fürs Studium. Wenn Du Dein Studium nicht so ernst nimmst und viel fehlen willst, such Dir ein anderes Seminar aus. Wenn Du viel Lernen willst und vor hast, Dir Mühe zugeben bist Du bei Jan Vetter genau richtig! ☺

Empfehlenswert. Gute & viele brauchbare Informationen. Hat ein offenes Ohr auch für Fragen ausserhalb von Propädeutik. Gibt viel Hilfestellung und ist fair. Hat mir sehr geholfen, mich ins wissenschaftliche Arbeiten einzufinden und mir auch in anderen Modulen geholfen meine Hausarbeiten zu schreiben. Die Präsentationen sind super ausgearbeitet und hilfreich. Kann sich manchmal nicht durchsetzen.

Seminar ist gut strukturiert. Zur Vorbereitung des Studiums perfekt. Einblick ins wissenschaftliche Arbeiten. Perfekte Vorbereitung auf Thesis und bevorstehende Prüfungen. Viel wird gefordert, führt aber zu besseren Kompetenzen. Strukturiert und für jeden machbar. Am Ende des Seminars fühlt man sich sicherer fürs Studium.

Propädeutik II, Sommersemester

2012



Ich würde das Seminar „Propädeutik“ bei Jan Vetter weiterempfehlen. Die Ansprüche in diesem Seminar finde ich schon etwas hoch, jedoch ist es vorteilhaft, da die Studenten dadurch von Anfang an gut auf das weitere Studium vorbereitet werden. Das Klima im Seminar war angenehm, der Dozent war immer bereit etwas noch einmal zu erklären, wenn man etwas nicht verstanden hat. Was mir auch aufgefallen ist, dass es dem Dozenten wichtig war, den Lernstoff zu vermitteln. Im Grossen und Ganzen ein gutes Seminar, allerdings von der Zeit her ein wenig zu lang.

Das Seminar hat mir persönlich sehr viel gebracht. Jan ist zwar streng, aber er hat mir ein Grundwissen für mein komplettes Studium vermittelt. Man kann mit Fragen zu ihm kommen und hat das Gefühl, das ihm auch etwas daran liegt, das Problem zu lösen. Auch die Hausarbeit wird mir bestimmt weiterhelfen. Das Seminar ist zwar manchmal etwas „anstrengend“, aber es hat mir nützliches Wissen erbracht.

Auf jeden Fall wählen, man lernt wie eine Hausarbeit geschrieben wird (wichtig!) und wie man einen guten Vortrag hält. Ist super nett, hilfsbereit, jederzeit ansprechbar. Ist streng und voll gepackt mit Lernhalten. Daher anstrengend, aber es lohnt sich, wenn man Zeit und Power opfern will.

Propädeutik II, Sommersemester 2012



Das Seminar bei Jan Vetter ist insofern sehr gut, dass Du wirklich viel lernst. Es ist zwar sehr anspruchsvoll aber unglaublich sinnvoll für das weitere Studium. An alle, nicht faul sind und viel lernen möchten: Unbedingt nehmen!

Das Seminar ist gut gestaltet und aufgebaut. Hoher Anspruch an die Teilnehmer, aber auch an sich. Hilfsbereit, manchmal zu direkt in seiner Kritik, aber zuverlässig. Guter Informationsfluss. „Man muss etwas leisten, wird dabei aber unterstützt und kann dadurch mehr erreichen, als man denkt!“

Hund entlaufen!!!

Besonderes Merkmal: dunkler Fleck am rechten Auge.

